



CONSULAT BURGENLAND

RITTERFEST SENATSLEGAT MONS FERRUM

Am 30. August 2015 veranstaltete das Senatslegat Mons Ferrum in der „Basilika minor“ in Güssing das traditionelle Legatsfest. Den Wortgottesdienst gestaltete Pater Raphael in feierlicher und würdiger Form. Im Rahmen des Ritterlichen Festaktes wurde auch der Stadtpfarrer Pater Raphael akkreditiert. Der Festakt endete mit den Ritterschafts- und Europahymnen, die durch das hervorragend spielende Bläserquartett eindrucksvoll wiedergegeben wurden. Bei der Agape im Hof der „Basilika minor“ mit Brot und Wein bot sich die Gelegenheit mit befreundeten

Eden Eidgenossen und Interessenten über die Weinritterschaft zu plaudern. Die Bevölkerung von Güssing zeigte großes Interesse an der Europäischen Weinritterschaft, insbesondere wegen der Akkreditierung von Stadtpfarrer Pater Raphael und dem Organisten Franz Stangl.

„Dabei waren sich alle einig, dass das Legatsfest im Sinne unserer Wappendevise *IN HONOREM DEI et IN HONOREM VINI* bestens gelungen ist, resümierte der 2. Legatsvorsitzende *Eques Eduard Fikisz rückblickend*“.



Würdiges Ritterfest in der Klosterkirche Güssing, die 1913 von Papst Franziskus zur «Basilika minor» erhoben wurde.



Gute Stimmung bei Viceconsul Ing. Josef Derhaschnig, Mag. Franz Rindler (Pater Raphael) und Senator tit. Dir. Peter Hochwald (v.l.).

DOMIZILSCHILDVERLEIHUNG

Anlässlich seiner Inthronisierung zum *Eques de Vino* und Ernennung zum Senator tit. lud Prof. Mag. Dr. Michael P. Schermann in Kooperation mit dem Consulat Burgenland und dem Senatslegat Weinidylle Südburgenland Mitte Juli 2015 zu einem feinen persönlichen Ritterfest in sein Privathaus in der idyllischen Ortschaft Spitzzicken. Der gepflegte südburgenländische Streckhof beher-

bergt einen Weinkeller und lässt für ritterliche Initiativen keine Wünsche offen. Die repräsentative Anlage und die Aktivitäten des Geehrten wurden auch mit der Verleihung des Domizilschildes belohnt. Zahlreiche Freunde und Weggefährten folgten der Einladung und erlebten einen stimmungsvollen Nachmittag der Freundschaft und des Genusses.



Mit großer Freude und Dankbarkeit nahm Prof. Mag. Dr. Michael P. Schermann (5.v.l) die ritterlichen Ehren entgegen. Im Bild mit Senatslegat Johann Horvats, Senatslegat Anton Kern, Consul Primus Alfred R. Tombor Tintera, Renata Schermann, Ritterpriester Mag. Dr. Peter Okeke, Legats senior Komm. Rat Rudolf Dömötör, Senator tit. Franz Schmidbauer.

WAPPENFEST WEINIDYLLE SÜDBURGENLAND

In der Wallfahrtskirche Maria Weinberg, Gemeinde Eberau-Gaas, feierte das Senatslegat Weinidylle Südburgenland im Mai 2015 das jährliche Wappenfest. Maria Weinberg ist die Wappenkirche des Weinritterordens. Der Wappenstein wurde im August 2000 enthüllt und durch den damaligen Diözesanbischof von Eisenstadt, Dr. Paul Iby, gesegnet. Die Gemeinde Gaas war einst eine eigenständige Weinbaugemeinde und führte mit der Perle von Gaas eines der schönsten weinbezogenen Wappen des Landes.

Auf Vorschlag der Burgenländischen Landesregierung (Landesarchiv) wurde unter Zustimmung des Erzhauses Österreich und des Consul Primus, sowie weiterer Ritterlicher Amtsträger dieses kommunale Wappen aus dem 17. Jhd. als Ritterschaftswappen auserkoren. Daher strahlt dieser Veranstaltungsort eine besondere Atmosphäre aus und verleiht dem ohnehin stimmigen, sehr gut organisierten Legatsfest eine zusätzliche besondere Note.



Legatsvorsitzender Anton Kern organisierte mit seinen Amtsträgern wieder sein sehr gelungenes Ritterfest.



Die Wallfahrtskirche bietet den festlichen Rahmen für das beliebte Wappenfest. Im Wappenbrief ist die Blasonierung des Ritterschaftswappens dokumentiert.

ELISABETHFEST

Die bereits zur Tradition gewordene Andacht des Legates Mittelburgenland-Blaufränkischland in der Kirche „Zur heiligen Elisabeth“ in Girm wurde im November 2015 wieder zum Gedenken an den wichtigen Wegbegleiter und Mitbegründer des Weinritterordens Senatspriester Prälat Prof. Mag. Alfred Zistler gefeiert.

Unter zahlreicher Teilnahme der Bevölkerung von Deutschkreutz und Girm wurde auch der Elisabeth Kirchtage abgehalten. Nach der Ritterlichen Zeremonie führte die Festgesellschaft im Legatskeller bis spät in die Nacht hinein interessante Diskussionen und verkostete die besten Weine aus dem Blaufränkischland.



Consiliarius Michael Schöpf, Consiliarius Rene Zonschitz, Consiliarius Anton Schlögl, Ritterpriester Consiliarius Franz Brei, Consiliarius Emmerich Wiedeschitz, Viceconsul Ernst Möderl, Ritterlicher Hospes Markus Neugebauer, Ritterpriester Consiliarius Janusz Jamroz, Präsident Dr. Günther Widder, Senatslegat Franz Drescher, Senatslegat Ernst Artner, Ritterlicher Hospes Ladoslav Stanivuk, Senator tit. Mag. Hans Artner, Consiliarius Johann Hofstädter, Consiliarius Alfred Hutter (v.l.n.r.).